

A Song of Remedy and Attachment

Another Game of Thrones

Von abgemeldet

Epilog: New Start

Beinahe war ein Jahr vergangen, seitdem er sie wieder in seine Arme hatte schließen können.

Lord Jaime Lannister stand auf seinem Balkon und blickte auf seine Stadt, Casterlystein, herab.

Unten im Hof spielten Leah und Mica mit ihrem, mittlerweile schon ein ganzes Stück gewachsenen Schattenwölfen und Luna.

Er lächelte, als er sah wie viel Spaß sie hatten.

Irgendwann würde Mica sein Erbe antreten und seine Tochter würde die schönste Lady sein und Tausende Verehrer haben, die er natürlich zu erst einmal genau unter die Lupe nehmen würde.

Und dann wäre da ja noch das dritte, noch ungeborene Kind.

Er konnte kaum erwarten zu erfahren, was für ein Geschlecht es haben würde.

Rae hatte ihm dazu nichts verraten, egal wie penetrant er darum gebeten, beinahe schon gebettelt, hatte.

Gerade entschloss er sich, zu seinen Kindern hinunter zu gehen, da kam ein Bote keuchend in sein Zimmer gestürzt.

Er brachte kaum ein Wort heraus, so sehr war der junge Mann außer Puste.

„My Lord, Eure Frau... My Lady bekommt das Kind... Der Maester...“, stammelte er und konnte seine Nachricht nicht beenden, denn Jaime war schon auf den Weg zu ihr.

Als er in das Gemach seiner Frau hineinplatzte, war die Geburt in vollen Gänge.

„Jaime!“, stieß sie zwischen zwei Wehen hervor und er eilte an ihre Seite.

Behutsam hielt er ihre Hand, um ihr zu zeigen, dass sie das gemeinsam durchstehen würden und nach ungefähr zehn Minuten hatte sie es geschafft.

Ein kleines blondes Bündel wurde ihr in die Arme gelegt.

Es war ein Junge.

Rae bemerkte natürlich wie sehr Jaime danach verlangte zum ersten Mal sein Kind in die Arme zu nehmen, weswegen sie es gerne an ihn weitergab.

„Er ist wunderschön, Rae.“, brachte er hervor, während seine Augen kaum von dem Neugeborenen wichen.

„Wie du, mein Liebster.“, gestand sie ihm und sie küssten sich, wobei sein Bart sie etwas kratzte.

Alle seine Kinder hatten die Züge der Lannisters in sich und es würde wohl auch bei jedem weiteren darauf hinauslaufen.

„Aber ich bin mir sicher, dass er deine Weisheit erhalten wird.“, raunte er ihr zu und

legte ihr das Baby an die Brust.

Mica und Leah wurden ebenfalls hineingelassen und staunten über das kleine Wunder, das nun ihr Geschwisterchen sein würde.

Kaum konnten sie es erwarten, bis der Junge alt genug war, um mit ihnen zu spielen und auszureiten, doch da mussten sie wohl noch etwas abwarten.

„Wie willst du ihn nennen?“, wollte Rae von ihrem Mann wissen und er überlegte eine Weile.

Eine Antwort zu geben war nicht besonders einfach, aber er fühlte sich geehrt, dass sie ihm die Wahl ließ.

„Nun... Er ist unser kleines Geschenk der Götter und irgendwann wird er der Lord der Eyrie werden. Der Wächter des Ostens...“, bedachte er.

„Iain.“, meinte er schließlich und sie schenkte ihm ihr schönstes Lächeln.

„Dann hoffen wir mal, dass du den Erwartungen deines Vaters gerecht wirst, Iain.“, scherzte sie und gab dem Knirps einen Kuss auf die Stirn.

Jaime und sie waren das glücklichste Paar von allen.

Zumindest empfanden sie es selbst so.

Und hoffentlich würden sie das noch lange bleiben können.

Denn immerhin hatten das Schicksal ihnen erlaubt einen Neustart zu wagen.